

Fachkraft (m/w/d) für Naturschutz und Landschaftspflege

Stellenanbieter: Stadt Aschaffenburg

Die Stadt Aschaffenburg versteht sich als bürgerfreundliches Dienstleistungsunternehmen. In der kreisfreien Stadt sind dem **Amt für Umwelt- und Verbraucherschutz** die Aufgaben der unteren Naturschutzbehörde übertragen. Im Rahmen einer Elternzeitvertretung ist die o. g. Stelle **ab 01.08.2025 befristet bis 31.07.2026** mit einer **Vollzeitkraft** zu besetzen. Die Vergütung erfolgt entsprechend der Qualifikation und Kenntnisse bis **Entgeltgruppe 11 TVöD**.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- fachliche Stellungnahmen im Rahmen der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung bei behördlichen Genehmigungsverfahren
- Beurteilung von landschaftspflegerischen Begleitplänen
- fachliche Stellungnahmen zu Flächennutzungs- und Bebauungsplänen
- fachlicher Vollzug des besonderen Artenschutzrechts, Relevanzprüfungen bei speziellen artenschutzrechtlichen Prüfungen mit Vorschlägen für Vermeidungs- und Ausgleichsmaßnahmen
- Kontrolle und Betreuung von Schutzgebieten und geschützten Einzelbestandteilen, Umsetzung von Pflege- und Entwicklungsplänen
- Planung, Organisation und fachliche Betreuung von Landschaftspflegemaßnahmen
- Mitwirkung bei staatlichen Förderprogrammen des Naturschutzes und der Landschaftspflege
- naturschutzfachliche Beurteilung, Beratung und Stellungnahme zu Ökokonten sowie Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, Überwachung des Ökoflächenkatasters
- Mitwirkung bei der Umsetzung des Landschaftsplanes inkl. des Außenbereichskonzeptes der Stadt Aschaffenburg
- Mitwirkung bei der Baumberatung
- fachliche Betreuung und Mitwirkung im Naturschutzbeirat
- Öffentlichkeitsarbeit und Beratungstätigkeit zu Artenschutzmaßnahmen, Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege (Bsp. Führungen, Vorträge, Beratung von städtischen Dienststellen, Vereinen und Verbänden)

Folgende Voraussetzung ist zu erfüllen:

- ein abgeschlossenes Studium (Diplom-Ingenieur/in (FH) bzw. Bachelor) der Fachrichtung Naturschutz und Landschaftspflege, Landschaftsarchitektur, Landschaftsökologie, Biologie oder in einem vergleichbaren Studiengang

Wir erwarten weiterhin:

- fundierte Kenntnisse der heimischen Flora und Fauna und deren Lebensräume sowie im praktischen Arten- und Biotopschutz

- sichere Kenntnisse des Natur- und Artenschutzrechts
- belastungs-, team- und kommunikationsfähige Persönlichkeit, die sich durch eine selbstständige, kooperative und zielorientierte Arbeitsweise auszeichnet und die über Organisationstalent sowie konzeptionelle Fähigkeiten und Erfahrungen verfügt
- sicheres und verbindliches Auftreten, Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen
- gute Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit MS-Office und GIS sowie die Bereitschaft sich in das FIN-View-Programm (raumbezogene Daten zum Naturschutz) einzuarbeiten
- Besitz des Führerscheins der Klasse B
- Bereitschaft und Fähigkeit, Außendienste bei allen Witterungsbedingungen wahrzunehmen

Wünschenswert sind Berufserfahrungen im Natur- und Artenschutz vorzugsweise an einer unteren Naturschutzbehörde sowie Erfahrungen mit kommunalen Verwaltungsstrukturen.

Wir bieten:

- einen krisensicheren Arbeitsplatz
- gute Work-Life-Balance durch flexible Arbeitszeiten, mobiles Arbeiten ist nach Absprache möglich
- vielfältige Weiterbildungsangebote
- Betriebssportangebote
- Betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur Gesundheitsvorsorge
- eine zusätzliche Altersversorgung durch die Zusatzversorgungskasse Bayern
- Jahressonderzahlung und Leistungsprämie
- vermögenswirksame Leistungen
- einen Zuschuss zum Job- oder Deutschlandticket (20 €/Monat) und die Möglichkeit zum Fahrradleasing
- gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr, überdachte Fahrradstellplätze, sowie gute Parkmöglichkeiten
- 30 Tage Urlaub im Jahr (bei einer 5-Tage-Woche)
- zusätzliche freie Tage am 24.12. und 31.12. sowie ein halber freier Tag am Faschingsdienstag
- Ferienbetreuung sowie Betriebskita für Kinder städtischer Mitarbeiter*innen

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Eingruppierung erfolgt je nach Qualifikation und Kenntnisse im Beschäftigtenverhältnis bis zur Entgeltgruppe 11 TVöD. Schwerbehinderte (bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen eine Kopie des Schwerbehindertenausweises bei) werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt. Nähere Informationen zur Stadt Aschaffenburg als Arbeitgeber sowie Hinweise bezüglich Ihrer persönlichen Daten im Bewerbungsverfahren finden Sie auf www.aschaffenburg.de.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Frau Heike Schmitt
Tel. 06021/330 1334
Amt für Umwelt- und Verbraucherschutz

Frau Lena Fleckenstein
Tel. 06021/330 1742
Amt für Umwelt- und Verbraucherschutz

Wenn Sie die Anforderungen erfüllen, dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige und vollständige Bewerbung:

- Bewerbungsanschreiben
- tabellarischer Lebenslauf
- Nachweise über Ihre Berufs- und Studienabschlüsse
- qualifizierte Arbeitszeugnisse
- Nachweis über Ihren Führerschein

Bitte bewerben Sie sich **bis zum 13.04.2025** direkt über unser Bewerberportal auf www.aschaffenburg.de/stellenanzeigen. Wir weisen darauf hin, dass Bewerbungen außerhalb des Portals (insbesondere E-Mail-Bewerbungen) leider nicht möglich sind.

Bewerbungsschluss: 13.04.2025

Stellenanbieter: Stadt Aschaffenburg
Amt für Umwelt- und Verbraucherschutz
Postfach 10 01 63
63701 Aschaffenburg, Deutschland

WWW: <https://www.aschaffenburg.de/>

Ansprechpartner: Heike Schmitt, Lena Fleckenstein
Telefon: 06021 330-1334; -1742

Online-Bewerbung: <https://www.mein-check-in.de/aschaffenburg/position-459917>

Sonstiges: 36-02-2025

Ursprünglich veröffentlicht: 14.03.2025

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots: <https://www.greenjobs.de/a100143452>